

# Natur erleben

## Naturfreunde Wien



**Weitwanderweg im Porträt**  
Wiener Rundumadum-Wanderweg  
**Seiten 4-5**

**Im Interview**  
Elke Hanel-Torsch von der Wiener  
Mietervereinigung über Grillen am  
Balkon oder Garten  
**Seite 13**

**Sommerprogramm mit den Naturfreunden Wien**  
Den Sommer genießen  
mit unseren Aktivitäten

**Unsere Angebote ab Seite 6**

# Sorgenfalten?

## Unsere Zukunftsvorsorge.

Online auf [wienersstaedtiche.at](http://wienersstaedtiche.at), telefonisch und natürlich auch persönlich.

#einesorgeweniger  
Ihre Sorgen möchten wir haben.



## Für unsere Reiseangebote gilt:

Anmeldung & Information: *Naturfreunde* Reisebüro Wien Tourismus & Freizeitanlagenbetriebs GmbH, Erzherzog-Karl-Straße 108, 1220 Wien, GISA-Zahl 23708259, Details zur Reiseleitungsausübungsbe-  
rechtigung: [www.gisa.gv.at](http://www.gisa.gv.at),

Abfrage unter der GISA-Zahl, Tel.: 01/892 62 10, Fax: 01/893 64 02,  
E-Mail: [reisebuero.wien@naturfreunde.at](mailto:reisebuero.wien@naturfreunde.at), BAWAG IBAN: AT22 1400  
0009 1004 5911, BIC: BAWAATWW, UID: ATU16187203, Handelsge-  
richt Wien FN 106032f, HBR Nr. 21728

Gemäß Reiseinsolvenzabsicherungsverzeichnis (§ 7 PRV) sind Kundengelder bei Pauschalreisen des Veranstalters *Naturfreunde* Reisebüro Wien unter folgenden Voraussetzungen abgesichert: Die Anzahlung erfolgt frühestens 11 Monate vor dem vereinbarten Ende der Reise und beträgt 10 % des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens 2 Wochen vor Reiseantritt, Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an die Reisenden. Garant und Versicherer ist die TVA-Tourismusversicherungsagentur GmbH. Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen ab Eintritt einer Insolvenz beim Abwickler TVA-Tourismusversicherungsagentur GmbH (1090 Wien, Ferstelgasse 6, 24h-Notfall-Nr. 01/361 907 744, Fax: 01/361 907 725, E-Mail: [abwicklung@tourismusversicherung.at](mailto:abwicklung@tourismusversicherung.at)) vorzunehmen. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen (ARB 1992) in der geltenden Fassung. Diese liegen im *Naturfreunde*-Reisebüro Wien auf, sind im Internet unter [wien.naturfreunde.at](http://wien.naturfreunde.at) ersichtlich und werden auf Anfrage per E-Mail zugesendet. Anmelde- und Bearbeitungsgebühren werden bei Stornierung nicht rückerstattet! Programm- und Preisänderungen vorbehalten! Das Informationsblatt Pauschalreiseverträge wird gemeinsam mit der Buchungsbestätigung oder auf Anfrage per E-Mail übermittelt. Wir empfehlen den Abschluss einer Reise- und Reisestornoversicherung und gegebenenfalls der *Naturfreunde* Auslands-Zusatzversicherung (Unterlagen auf Anfrage).

## Datenschutzverordnung

Mit einer Anmeldung stimmen Sie zu, dass Ihre angegebenen persönlichen Daten gespeichert und für Werbezwecke weiterer *Naturfreunde*-Angebote verwendet werden, und dass die genannten persönlichen Daten insofern an Dritte weitergegeben werden dürfen, als dies zur Abwicklung der Veranstaltung notwendig ist (Kursleiter\*innen, Betreuer\*innen). Sie können diese Einwilligung jederzeit widerrufen.

Die Daten werden von den *Naturfreunden* Wien 7 Jahre nach Ablauf des Jahres der Veranstaltung gelöscht. Mit Ihrer Teilnahme sind Sie damit einverstanden, dass im Rahmen dieser Veranstaltung gemachte Fotos für Werbezwecke weiterer *Naturfreunde*-Angebote verwendet werden.

## Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

**Medieninhaber:** *Naturfreunde* Wien | 1220 Wien  
Erzherzog-Karl-Straße 108

01 893 6141 | [wien@naturfreunde.at](mailto:wien@naturfreunde.at) | ZVR 749449412

**Präsidium:** Rudi Schicker (Vorsitzender), Wolfgang Khutter, Andrea Schnattinger, Alfred Pelz, Ursula Pitzer, Herbert Szirota, Karin Ristic, Filip Worotynski, Rosemarie Lehner, Christine Dubravac-Widholm. „Natur erleben“ ist die Vereinszeitschrift der *Naturfreunde* Wien. Die Blattlinie entspricht den Grundsätzen der Statuten der *Naturfreunde*. Insbesondere bekennt sich die Zeitschrift zu den Grundsätzen der sozialen Demokratie und verpflichtet sich zu Offenheit gegenüber der Vielfalt der Meinungen innerhalb der jeweiligen Themenbereiche. Aufgabe der Zeitschrift ist es, die Mitglieder über die Aktivitäten und Themen der *Naturfreunde* Wien zu informieren.

## Kontakt zu den Naturfreunden Wien

Die *Naturfreunde* Wien sind zu folgenden Zeiten für Euch da:

**Mo & Do, 9:00 - 12:00 | 13:00 - 17:00**

**Di, 13:00 - 19:00**

**Mi & Fr, 9:00 - 12:00**

Von **24. Dezember bis 6. Jänner**, am Karfreitag sowie an „Fenstertagen“ vor Dienstag-Feiertagen und nach Donnerstag-Feiertagen **bleibt das Büro geschlossen**.

**wien@naturfreunde.at**

**Fax: 01/893 61 41 98**

**Tel.: 01/893 61 41**

Julia Votter: Durchwahl 10  
julia.votter@naturfreunde.at

Sandra Maria Kämpf: Durchwahl 11  
sandra.kaempf@naturfreunde.at

Helmut Frank: Durchwahl 12  
helmut.frank@naturfreunde.at

Claudia Kussegg: Durchwahl 13  
claudia.kussegg@naturfreunde.at

Sandra Liebig: Durchwahl 14  
sandra.liebig@naturfreunde.at

### IMPRESSUM:

Herausgeber & Medieninhaber: *Naturfreunde*  
Wien | Erzherzog-Karl-Straße 108, 1220  
Wien | 01 893 61 41 | ZVR 749449412  
wien@naturfreunde.at | www.wien.naturfreunde.at  
Gestaltung: Christian Wagner | kontakt@wawawa.at  
Lektorat: Tamara Paludo | www.eloquentia.at  
Druck: Latzer Druck & Logistik, Leoganger  
Straße 57 | 5760 Saalfelden | grafik@latzer.at  
www.latzer.at  
P.b. Erscheinungsort Wien  
Verlagspostamt 5000 Salzburg  
Das Herbstmagazin erscheint am 1. Sep-  
tember 2023,  
Redaktionsschluss ist am 13. Juli 2023

## Liebe Naturfreund\*innen,

vor 150 Jahren ist die erste Wiener Hochquellenwasserleitung in Betrieb gegangen. Davor wurde Wien fast ausschließlich mit Brunnenwasser versorgt. Das hatte im 19. Jahrhundert wegen der Verunreinigung des Grundwassers – weil es auch keine Kanalisation gab – zu fünf Cholera-Epidemien geführt. Daher entschloss sich die Stadt, aus dem Schneeberg/Rax-Gebiet das Quellwasser über eine neue Wasserleitung direkt nach Wien zu bringen. Diese Wasserleitung wurde im Herbst 1873 in Betrieb genommen und mit der Eröffnung des Hochstrahlbrunnens auf dem Schwarzenbergplatz gefeiert.

Im selben Jahr, 1873, fand auch die erste – und bisher einzige – Weltausstellung in Wien statt. Leider brach die letzte der fünf Cholera-Epidemien gerade zur Weltausstellung aus, was den Erfolg der Leistungsschau der Nationen und vor allem der österreichisch-ungarischen Monarchie stark einschränkte.

Die neue Hochquellenwasserleitung hat derartige Epidemien in Wien seither verhindert und die Bewohner\*innen Wiens und unsere Gäste erfreuen sich seither am besten Wasser der Welt, das aus dem Wasserhahn rinnt!

Zwischen Schneeberg und Rax im Höllental befindet sich in Kaiserbrunn eine der größten Quelfassungen. Dort zeigen die Wiener Wasserwerke auch, wie die Quellen gefasst werden und das Wasser nach Wien transportiert wird. Vom Bahnhof Payerbach-Reichenau kann man auf dem sogenannten Wasserleitungsweg in etwa 2½ Stunden gemütlich bis nach Kaiserbrunn wandern.

Von Kaiserbrunn bis zu unserem Naturfreundehaus im Weichtal ist es nicht weit. Leider gibt es keinen gesicherten Weg zwischen Kaiserbrunn und unserem Haus. Das Land Niederösterreich und die Stadt Wien haben nunmehr zugesagt, den neuen Wegabschnitt finanziell zu unterstützen! Die *Naturfreunde* Reichenau werden die Pflege des Weges übernehmen. Wir danken allen, die an der Entstehung dieses verlängerten Wasserleitungsweges beteiligt waren und sind! 10 % der Kosten müssen aber die *Naturfreunde* tragen! Daher bitten wir euch um Spenden, damit wir den Weg auch ausfinanzieren können. Das Schönste wäre, wenn der Weg anlässlich der 150-Jahr-Feierlichkeiten zur Eröffnung der Hochquellenwasserleitung im September in Betrieb genommen werden könnte!

In diesem Heft bieten wir auch einen kleinen Einblick in die Frühjahrs- und Sommeraktivitäten unseres Reisebüros und unserer Gruppen. Schaut euch das an und macht mit!

Berg frei!



**Rudi Schicker**  
Landesvorsitzender  
*Naturfreunde* Wien



# Verweile beim Rundumadum von Wien – der K2 von Wien



Text von Alexander Schöller

## Für wen ist der Rundumadum-Weg geeignet?

Beim Rundumadum handelt es sich um einen Rundweg, der Bestandteil der offiziellen Stadtwanderwege der Stadt Wien ist. Da es sich um einen Weitwanderweg rund um eine Großstadt handelt, gibt es ein engmaschiges Verkehrsnetz, das an unzähligen Stellen einen Startpunkt ermöglicht. Dieser Punkt kann von jedem\* jeder selbst gewählt werden, die offizielle Beschreibung laut der o.a. Webseite beginnt in Nussdorf. Da es ein Rundweg ist, gibt es auch zwei Richtungsmöglichkeiten. Traditionell wird der Weg immer gegen den Uhrzeigersinn beschrieben. Der höchste Punkt des Rundumadum-Weges ist der Hermannskogel mit 544 m, einer der „Seven Summits von Wien“ (sieben Erhebungen auf dem Wiener Stadtgebiet von über 500 m) und der höchste Punkt Wiens. Somit kann gesagt werden, dass der Rundumadum ein Ganzjahresweg ist, wobei wie immer auf die jeweilige Wettersituation Acht gegeben werden muss. Wenn die Etappen durch das Verkehrsnetz kurz gestaltet werden, so handelt es sich um einen Familienweg. Es gibt jedoch einige Anstiege, die für Kinder und von älteren Personen nicht unterschätzt werden sollten.

## Ein wenig Geschichte:

In den 80er-Jahren gab es neun Stadtwanderwege in Wien. Diese wurden bis 1996 durch die Rundstadtwanderwege 10 (rot-grüne Markierung) und 11 (pink gekennzeichnet) ergänzt. Diese Wanderwege erfuhren durch die ständig voranschreitende Urbanisierung immer neue Routen, weshalb diese Wege in einen gold markierten Weg zusammengeführt worden sind, aus dem der Rundumadum-Wanderweg entstanden ist. Die heutige Mar-



Das rot umrandete Blatt als Markierung des Rundumadum-Wanderwegs

## Rundumadum Wien

- Länge 124 km, ca. 1.400 Höhenmeter
- Vorgeschlagene Dauer: 6 Tage (Durchschnitt 20,7 km je Etappe) bzw. 7 Tage (Schnitt: 17,7 km pro Tag), laut Webseite der Stadt Wien 24 Etappen (Ø je Teilstück 5,2 km)
- Infos: <https://www.wien.gv.at/umwelt/wald/freizeit/wandern/rundumadum/>
- Kartenmaterial für Smartphone (gpx tracks): <https://www.bergfex.at/sommer/suchen/?q=Rundumadum%20Wien>
- Wanderführer: WIEN WANDERT: Die offiziellen Wanderwege der Stadt (Verlag Rittberger+knapp ISBN: 978-3-902999-02-3)

kierung ist ein rot umrandetes Blatt.

## Besonderheiten: die Wintervariante über den „K2 von Wien“

Im Westen von Wien gibt es zwei Varianten: eine Sommervariante, die durch den Lainzer Tiergarten führt, sowie eine Wintervariante, die an der Westgrenze des Lainzer Tiergartens entlangführt. Hintergrund ist, dass der Lainzer Tiergarten bis zum Winter 2019/2020 eine Wintersperre für die Wildruhe hatte. Durch die Coronakrise wurde jedoch der Lainzer Tiergarten auch im Winter für die Wiener Bewohner\*innen geöffnet, weshalb die Variante durch den Lainzer Tiergarten gegenwärtig auch im Winter begehbar ist.

Ich will euch heute die „unbekanntere“ Wintervariante präsentieren. Sie hat auch heute noch ihre Berechtigung, da der Lainzer Tiergarten für folgende Gruppen gesperrt ist: Mountainbiker\*innen und Hunde. Der Grund sind die für den Lainzer Tiergarten berühmten Wildschweine, die durch das schnelle Fortbewegen aufgeschreckt und damit aggressiv werden können. Allerdings wurde der Bestand der Wildschweine in den letzten Jahren auf ein natürliches Ausmaß reduziert, weshalb eine Sichtung eher selten geworden ist.

Beim Nikolaitor des Lainzer Tiergartens trennen sich die Wege. Die Wintervariante verläuft außerhalb des Lainzer Tiergartens an der Mauer entlang. Es geht beim großen Umspannwerk und dem alten Forsthaus des Lainzer Tiergartens vorbei am Pulverstampftor. Weiter führt der (Rad)weg entlang der Mauer bis zur Unterquerung der beginnenden Westautobahn. Kurz nach der Unterführung gibt es eine Abzweigung nach links, bei der man kurze Zeit später ein Staubecken für den Wienfluss erreicht. Die Forststraße entlang geht es weiter durch einen Wald bis zur Mooswiesengrabsiedlung, wobei unmittelbar vor der Siedlung die frühere verfallene Lainzer Tiergartenmauer gequert wird. Gleich danach gibt es eine Unterstandshütte mit der alten rot-grünen Markierung des ersten Wiener Stadtrundwanderweges.



Die Glasgrabenwiese

© Michael Gomola

Wenig später erreichen wir eine waldfreie Passage, die leicht bergan geht und zu einer Brücke über die Westautobahn führt. Achtung! Kurz nach der Querung der Autobahn geht es noch vor der Straßenmeisterei der Autobahn links ab in einen kleinen Steig Richtung Dreihufeisenberg. Dieser Pfad führt wieder unmittelbar bei der Lainzer Tiergartenmauer bei ein paar Häusern der Glasgrabensiedlung zur Glasgrabenwiese. Auf diesem Abschnitt kann es bei längeren Regenphasen sehr matschig sein, da ein paar kleine Bäche gequert werden müssen. Nach der Wiese geht es auf der Forststraße in einen Wald. Die Straße teilt sich bald, es gilt dem linken Straßenast weiter entlang der Tiergartenmauer zu folgen. Schon bald wird der Weg immer steiler und schmaler. In früheren Wintern haben mich die immer spärlicher werdenden Mountainbike-Spuren amüsiert, bis aufgrund der Steilheit und des Schnees letztendlich nur mehr Schuhabdrücke zu sehen waren (siehe auch u.a. Ratschlag für die Mountainbiker\*innen). Vor ein paar Jahren ist der Weg für diese Freizeitsportler\*innen im oberen Bereich verbreitert worden. Der Weg endet auf einer Kuppe am Kamm des Dreihufeisenberges bei einer Anhöhe von 518 Metern. Es handelt sich um eine unbenannte Anhöhe, dieser „Gipfel“ ist jedoch der zweithöchste Punkt von Wien, weshalb ich ihn immer liebevoll in Hinblick auf die „Seven Summits von Wien“ als K2 von Wien (für zweithöchste Kuppe) bezeichne. Viele Wandernde verwechseln diesen Gipfel mit dem Dreihufeisenberg, der jedoch nur ein paar hundert Meter westlich bereits in Niederösterreich liegt. Der Anstieg zum „K2“ sollte nicht unterschätzt werden, insbesondere, wenn man eventuell eine längere Etappe gewählt hat. Nach 15 bis 20 km geht dieser Anstieg ordentlich in die Beine.

Vom Gipfel geht es die Tiergartenmauer entlang Richtung Dreihufeisenberg. Wir gehen dann bei einem linken Winkel der Tiergartenmauer ebenfalls die Mauer, die Hr. Schlucker erbaut hat, auf der Forststraße weiter. Der Rundumadum führt auf der Forststraße hinunter Richtung Laab im Walde. Wer den Weg kürzen will, kann den steileren Shared Trail Richtung Laaber Tor als weitere Variante wählen. Allerdings empfehle ich die Forststraße, die bei schönem Wetter einen schönen Ausblick in den Wienerwald bereit hält.

## Weitwanderwege und Pilgerwege

Das Weitwandern und Pilgern erfreut sich in den letzten Jahren immer größerer Beliebtheit. Aus diesem Grund wird es in Hinkunft in jeder Ausgabe einen Beitrag über einen derartigen Weg geben. Wir konnten für dieses Projekt mit Alexander Schöllner einen passionierten Weitwanderer, gewinnen.

Er ist in den vergangenen Jahren zahlreiche Weitwander- und Pilgerwege gegangen. So ist er von Wien bis zum Atlantik gewandert und hat eine durchgehende Wanderlinie von Trondheim bis Sevilla bewältigt. Auch in unserer näheren Heimat Wien, Niederösterreich, Oberösterreich ist er, ob kurz oder lang, einige Weitwanderwege gewandert.

Als einen der schönsten Weitwanderwege bezeichnet er immer wieder den Niederösterreichischen Landesrundwanderweg, jedoch ist er auch kürzere Routen wie z. B. den Böhmerwaldrundweg, den Johannesweg in Oberösterreich oder den Waldmarkweg und den Wienerwaldweitwanderweg in Niederösterreich gegangen. Somit hat er auch ein umfassendes Wissen hinsichtlich Planung (z. B. Unterkünfte) und Organisation (u.a. Rucksack, Smartphone-Tracking) derartiger Wege angesammelt, welches er uns zur Verfügung stellt.

Viel Spaß mit seinen Beiträgen wünscht euch das Team der *Naturfreunde Wien*



Beim Laaber Tor geht es auf der Forststraße durch den Wald bis zu einer Unterstandshütte. An diesem Knotenpunkt geht es wieder links weiter, rechts kann man auch hier noch in die Ortschaft Laab am Walde gehen, wo es öffentliche Verkehrsanlüsse nach Wien gibt. >>

Der Weg ist seit dem Laaber Tor auch als Planetenweg gekennzeichnet. Bald führt der Weg einerseits linkerhand an der Wiener Hochquellenwasserleitung inklusive einem im Wald erkennbaren Aquädukt entlang, andererseits ist ein Teil der Mauer durch einen Zaun ersetzt worden. Wir passieren den Neptun, der am Zaun im Rahmen des Planetenweges angebracht ist, und queren den welligen Dorotheerwald. Danach erreichen wir eine Wiese, queren die Hochquellenwasserleitung und kommen zu einer Furt, die durch eine Wanderbrücke entschärft worden ist. In diesem Bereich ist wieder die bekannte Tiergartenmauer vorhanden, der wir bis zum Gütenbachtor folgen. Bei diesem Tor, wo der Uranus angebracht ist, vereinigt sich wieder die Wintervariante des Rundumadum-Weges mit der Sommervariante.

### Tipp für Mountainbiker\*innen:

Der Anstieg laut beschriebener Richtung ist wesentlich steiler als der Anstieg im Uhrzeigersinn von Laab im Walde auf der Forststraße. Dadurch ist jedoch die Abfahrt Richtung Glasgrabenswiese gefährlicher, weshalb ich auf dieser Seite aufgrund der Steilheit sogar schon Mountainbiker\*innen ihr Fahrrad schieben gesehen habe.

Ich wünsche euch auf jeden Fall auf jedem Abschnitt ein schönes und vor allem sicheres Wandern in meinem geliebten Wien.



© Michael Gomola

# Sommer- Tagescamps 2023

## Naturexpedition im Prater

Hast du Lust, mit uns die Geheimnisse des Grünen Praters zu erforschen und die hier lebenden Tiere und Pflanzen kennenzulernen? Gemeinsam untersuchen wir die Lebewesen im Wasser, bauen Boote und Abenteuerspielplätze für kleine Tiere, spielen und experimentieren. Einen halben Tag werden wir kletternd in der *Naturfreunde*-Kletterhalle Stadlau verbringen, danach kannst du ausprobieren, wie gut das Teamwork mit deinen neuen Freund\*innen funktioniert.

**2 Termine: 10.–14. Juli 2023 oder 24.–28. Juli 2023**  
inklusive Kennenlernen mit deinen Betreuer\*innen am  
23. Juni 2023 im Freizeitzentrum Alte Donau

**WANN:** Mo–Do. jeweils 8:00–17:00 Uhr, Freitag 8:00–14:00 Uhr  
**WO:** zentraler Treffpunkt – U2-Bahnstation Stadion  
bei Sonnenschein: immer im Prater  
bei Regenwetter: Indoorangebote  
**WER:** für 7- bis 11-Jährige

Betreuung durch ausgebildete Pädagog\*innen/Biolog\*innen.  
Inklusive ½ Tag Klettern in der Kletterhalle der *Naturfreunde* Wien.  
Verpflegung – je nach Geschmack – selber mitzubringen.



© Naturfreunde Favoriten

**Teilnahmepreis** für *Naturfreunde*-Mitglieder € 180 (Gäste € 200)

**Anmeldungen** über die *Naturfreunde*-Homepage: <https://wien.naturfreunde.at/events/angebot/sommertagescamps-im-prater/>

# Sommer ist Klettersaison, auch für Naturfreunde

Die Hohe Wand ist das Kletterparadies in der Nähe von Wien, Routen aller Schwierigkeitsgrade sind vorhanden. Wer sich im Felsen noch nicht ganz wohl fühlt, kann auf unser Kursangebot zurückgreifen.

- Für Klettersteig-Liebhaber\*innen, der anspruchsvolle Klassiker HTL Klettersteig (D/E)

<https://www.bergsteigen.com/touren/klettersteig/htl-steig-klettersteig>

- Für Plaisier-Kletternde, der 2016 sanierte Innerkofler-Steig Hohe Wand 5 (4+ obl)

<https://www.bergsteigen.com/touren/klettern/neuer-innerkofler-steig-hohe-wand/>

- Für sportliche Familien, wenn es ein bisschen mehr als nur Wandern werden soll

Babygrat (1+)

<https://www.bergsteigen.com/touren/klettern/babygrat-hohe-wand/>

## Unsere Kurse:

- Von der Halle an den Felsen
- Von der Halle an den „langen“ Fels
- Klettersteig-Grundkurs: Basistag oder Familien-Tag
- Familien-Schnupper-Klettersteig & Felsklettern



© Filip Worotynski

Die Kurse werden in Kooperation mit der Kletterhalle Wien angeboten.

Details und Termine findest du auf unserer Website: [www.kletterhallewien.at/kletterkurse/outdoor-kurse/](http://www.kletterhallewien.at/kletterkurse/outdoor-kurse/)

# Sommerfest „ALTE DONAU“

## Für die gesamte Familie! Kinder von 3 bis 10 Jahren

Kommt zum großen Sommerfest: Spiel und Spaß auf der Wiese, Workshops mit Naturmaterialien, Wiesenrallye, Wasserspaß auf der Wiese, Bouldern und Slacklinen, Monicas Zaubershow.

Bademöglichkeit vorhanden!

**Wann:** Samstag, 8. Juli 2023 von 14:00 bis 17:00 Uhr

**Wo:** Naturfreunde Wien – Familien-Freizeit-Service in Zusammenarbeit mit der Ortsgruppe Alte Donau 22., An der unteren Alten Donau 51  
Naturfreunde-Freizeitzentrum  
Hundeverbote im Areal

Teilnahme gratis! Anmeldung notwendig:  
01/893 61 41 | [www.wien.naturfreunde.at](http://www.wien.naturfreunde.at)



© Jeremy Bishop\_Unsplash

# Radprogramm Naturfreunde

## MTB-Ausfahrten im Wienerwald

Wir befahren in einer kleinen Gruppe Forststraßen und Singletrails im nahegelegenen Wienerwald. Zielgruppe sind Fortgeschrittene, aber auch sportliche Einsteiger\*innen und Jugendliche ab 14 Jahren sind willkommen.

### Kriterien:

20–30 km, ca. 600–800 Hm, moderates Tempo, keine E-Bikes  
Dauer ca. 3–4 Std. je nach Wetterlage und Gruppe

### Termine:

Samstag, 3. Juni 2023 MTB-Ausfahrt Hütteldorf  
Samstag, 24. Juni 2023 MTB-Ausfahrt Bisamberg  
Samstag, 2. September 2023 MTB-Ausfahrt Anninger  
Samstag, 23. September 2023 MTB-Ausfahrt Hütteldorf

**Anmeldung** bei Andreas Höllmüller,  
andreas.hoellmueller@gmx.at, 06991/166 86 80

## MTB-Touren in Wien, NÖ oder Burgenland

Streckenlänge max. 50 km / 900 Hm, Tempo wird den Teilnehmer\*innen angepasst, technisch nicht zu schwer; durchschnittliche Grundkondition wird vorausgesetzt. Teilnahme mit E-Bikes möglich (bitte Akkuladung überprüfen). Über die Strecke wird in der Woche davor entschieden, Interessierte bitte rechtzeitig anmelden, dann können wir die Tour auch an die Teilnehmer\*innen anpassen.

**Termine:** Sonntag, 9. Juli 2023 und Samstag, 26. August 2023

**NF-Guide:** Manfred Zechmeister

**Anmeldung:** bis spätestens Donnerstag vor der Tour  
0660/343 51 23 oder manf62@hotmail.com

## MTB-Fahrtechnik Basics

Dieses Training bietet durch gezielte Übungen die Möglichkeit, die richtige Fahrtechnik kennen und spüren zu lernen und damit die Basis für sicheres Fahren im Gelände zu legen. Auch für routiniertere Fahrer\*innen kann es Sinn machen, sich ab und zu mit den Basics auseinanderzusetzen.

**Inhalte:** Grundposition, richtig bremsen, Kurven fahren, Hindernisse überwinden, bergauf fahren, steile Abfahrten.

**Termin:** Samstag, 1. Juli 2023

**Kosten:** € 10 Organisationsbeitrag pro Teilnehmer\*in

**Anmeldung:** bei Andreas Höllmüller,  
andreas.hoellmueller@gmx.at, 06991/166 86 80

## MTB-Trailcenter

Wer bereits über risikobewusste und sichere Fahrfertigkeiten auf Trails verfügt und diese verbessern möchte, ist hier richtig. Wir gehen dafür in den Trailpark, da durch ein wiederholtes Befahren der Strecken gezielt an einzelnen Skills gearbeitet werden kann. Ein technisch einwandfreies (All-)Mountainbike wird vorausgesetzt. Wir fahren mit Schutzausrüstung (kann auch vor Ort ausgeliehen werden). Für die Benützung der Trailcenter-Lines (plus gegebenenfalls Lift) ist eine Gebühr zu entrichten.

**Termine:** Samstag, 9. September und Samstag, 30. September 2023

**Treffpunkt:** Trailcenter Wien/Hohe Wand Wiese,  
Mauerbachstraße 174–184, 1140 Wien

**Anmeldung** bei Andreas Höllmüller,  
andreas.hoellmueller@gmx.at, 06991/166 86 80

## MTB-Kids-Training



Du hast ein funktionstüchtiges Mountainbike, kannst bereits gut Fahrrad fahren und möchtest deine Fahrrad-Skills verbessern. Gemeinsam mit anderen Kindern erlernst du spielerisch Grundtechniken des Mountainbikens als Voraussetzung für sicheres Fahren im Gelände! Eingeladen sind Kinder zwischen 10 und 13 Jahren.

**Termin:** Samstag, 17. Juni 2023

**Anmeldung** bei Andreas Höllmüller,  
andreas.hoellmueller@gmx.at, 06991/166 86 80

## Kulturausfahrt mit dem Rad – Penzing und Umgebung

Auf den Spuren unserer Vorfahren erkunden wir Penzing und umliegende Sehenswürdigkeiten mit dem Rad. Historiker Andreas Gottsmann lässt uns an seinem reichen Erfahrungsschatz teilhaben und nimmt uns mit auf die Reise in die Vergangenheit.

**Termin:** Samstag, 16. September 2023, 10:00–14:00 Uhr

**Treffpunkt:** Casino Baumgarten

**Ausrüstung:** Funktionsfähiges Rad, Helm, Trinkflasche

**Anmeldung** bei Ingrid Hauzenberger, i.hauzenberger@gmx.at

Für die Teilnahme an allen Radaktivitäten gilt Helmpflicht! Das verwendete Rad sollte in einem einwandfreien Zustand sein. Für Techniktrainings und Trailcenter wird entsprechende Schutzausrüstung empfohlen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr! Jegliche Haftung der Guides wird ausgeschlossen! Bitte für alle MTB-Veranstaltungen bei den jeweiligen Guides anmelden (und ggf. auch wieder abmelden). Bei Schlechtwetter erfolgt eine Absage.

# Wassersport

## Kinderpaddeln – „Alle aufs Wasser“

Bei diesem Schnupperpaddeln lernst du gemeinsam mit staatlich geprüften Trainer\*innen und Lehrwart\*innen die verschiedenen Bootstypen kennen und erfährst, wie du sie mit eigener Kraft bewegen kannst. Dazu bekommst du von uns ein Boot, Paddel und Schwimmweste zur Verfügung gestellt und los geht's aufs Wasser. Spielerisch werden wir uns am Wasser bewegen!

- 1. Termin: 14. Juni 2023, ca. 16–18 Uhr
- 2. Termin: 28. Juni 2023, ca. 16–18 Uhr

**Anmeldung/Information:** Julia Votter, OG Paddler, paddelzentrum.kuchelau@naturfreunde.at, fachgruppe-paddler.naturfreunde.at

**Ort:** Naturfreunde-Paddelzentrum Wien, Kuchelauer Hafenstr. 6, 1190 Wien

**Voraussetzungen:** Schwimmkenntnisse; ab ca. 8 Jahren

## Wildwasser-Kajak-Grundkurs Wildalpen

Erlernen der Grundpaddeltechniken. Materialkunde, eigenständiges Befahren von Flussabschnitten WW I und WW II in der Gruppe, gegenseitige Unterstützung am WW



© Julia Votter

- 1. Termin: 17.–18. Juni 2023
- 2. Termin: 22.–23. Juli 2023

**Anmeldung/Information:** Gregor Aicher, floridsdorf.naturfreunde.at, floridsdorf@naturfreunde.at

## Kitecamp Rhodos

„Auf“ der Insel – Wassersport mit oder ohne Kite! Fernab der Touristenmeile gibt es Kitekurse, Wing, Foil, SUP, Windsurfen oder einfach Badeurlaub! Über die Wellen zu gleiten ist ein Wahnsinngefühl, das dich garantiert fesselt!

- 1. Termin: 4.–10. September 2023
- 2. Termin: 11.–17. September 2023
- 3. Termin: 18.–24. September 2023

**Anmeldung/Information:** penzing.naturfreunde.at; naturfreunde.penzing@gmx.at



Dort, wo sich das  
**Höllental**  
von der schönsten  
Seite zeigt...

## Das Weichtalhaus



Weichtal 1 - Reichenau an der Rax  
info@weichtalhaus.at - 02662 - 52134  
0680 - 3233522 www.weichtalhaus.at



Hermann Maislinger  
Kolmstraße 22, 5661 Rauris, Österreich  
Tel.: +43 (0) 6544/8103 Fax: +43 (0) 6544/8103-4  
Email: sonnblickbasis@naturfreunde.at  
UID: ATU 62955822



www.sonnblickbasis.at



# Höhepunkte aus dem Programm

Weitere Angebote der Wiener *Naturfreunde*-Gruppen unter

## Juni

### Wanderung: Eisenstein, Julius-Seitner-Hütte

**Samstag, 3. Juni**

Kriterien: Gehzeit 6 Std., 15 km, 800 Hm  
Treffpunkt: 07:00 Uhr Westbahnhof, Zugabf.: 07:18 Uhr nach  
Türnitz, Umsteigen in St. Pölten, Zugabf.: 08:06 Uhr  
Wanderführer: Sepp Höller | *Naturfreunde* Döbling  
Anmeldung: erforderlich unter 0664/736 10 313

### Wanderung auf den Kreuzberg

**Sonntag, 4. Juni**

Kriterien: Gehzeit: 4,5 Std., 13 km, 644 Hm Auf- und Abstieg  
Treffpunkt: Hptbhf. Wird bei Anmeldung bekannt gegeben  
Wanderführerin: Ingrid Schacherl | *Naturfreunde* Neubau  
Anmeldung: bis 2. Juni.23, office@ingrid-schacherl | 0699/813 88 191

### Hohe Wand – Geländ

**Sonntag, 4. Juni**

Kriterien: Gehzeit ca. 4 Std., Auf- und Abstieg je ca. 500 Hm,  
ca. 12,5 km  
Treffpunkt: 8:30 Uhr, Bahnhof Wien Meidling, Kassenbereich  
Wanderführer: Walter Kissling | *Naturfreunde* Währing  
Anmeldung: 01/368 26 37 | walter.kissling@univie.ac.at

### Von Payerbach auf den Krummbachstein

**Samstag, 10. Juni**

Kriterien: Anspruchsvolle Wanderung für geübte, trittsichere,  
schwindelfreie, fitte und schnelle Wandernde!!! Ausreichend Proviant/  
Getränk mitnehmen!  
Gehzeit: ca. 8 Std., Auf- und Abstieg je ca. 1200 Hm, ca. 24 km  
Treffpunkt: 9:09 Uhr, Bahnhof Payerbach-Reichenau  
Wanderführerin: Barbara Hauner | *Naturfreunde* Währing  
Anmeldung: bis spätestens 08.Juni 2023, 16:00 Uhr,  
b.hauner.naturfreunde@gmail.com

### Großer Zellerhut und die Frauenschuhe an der Weißen Ois

**Sonntag, 11. Juni**

Kriterien: Gehzeit 5 Std., 800 Hm,  
Trittsicherheit, unterwegs keine Einkehr  
Treffpunkt: Neuhaus, Anreise privat, Fahrgemeinschaften  
Wanderführerin: Hildegard Hinner | *Naturfreunde* Penzing  
Anmeldung: hildegard.hinner@me.com

### Fischauer Berge

**Samstag, 17. Juni**

Kriterien: Gehzeit: 5 Std., 15 km, 400 Hm  
Treffpunkt: 8:30 Hptbhf. Ströck oder 9:45 Bhf. Wöllersdorf

Wanderführerin: Sabina Karlovits | *Naturfreunde* Neubau  
Anmeldung: bis 15. Juni 23 sabina.karlovits@aon.at | 0680/117 26 47

### Rund um den Buschberg

**Sonntag, 18. Juni**

Kriterien: Dauer: ca. 4 Std. ca. 400 Hm, Einkehr unterwegs  
Treffpunkt: Pyrha, Anreise privat, Fahrgemeinschaften  
Wanderführer: Reinhard Steinberger | *Naturfreunde* Penzing  
Anmeldung: rsteinberger@gmx.net

### Hagenbachklamm

**Sonntag, 18. Juni**

Kriterien: Gehzeit 4 Std.  
Treffpunkt: 9:30 Uhr Bhf. Heiligenstadt, Zug ab 9:45 Uhr  
Wanderführerin: Elfriede Kysela | *Naturfreunde* Brigittenau  
Anmeldung: 0681/107 20 815

### KULTUR\*WANDERN

#### Süße Verführung im Glücksgarten - Naschwerk Tröstl

**Sonntag, 18. Juni**

Die Firma Naschwerk leistet einen Beitrag zum Erhalt unserer  
Umwelt, darum haben sie sich gegen Palmöl und Verpackungen  
aus Kunststoff bei allen Produkten entschieden. Im Glücksgarten  
befinden sich viele Glückssymbole, z. B. ein fünf Meter hohes  
Niagata Tor – das Durchschreiten des Tores bringt Glück.  
Treffpunkt: 8:00 Uhr, Am Spitz 5  
Kosten: € 25 für Bus  
Wanderführerinnen: Gabi + Lea Riedl | *Naturfreunde* Floridsdorf  
Anmeldung: bis 11.Juni unter 0664/181 61 89

### Sommersonnenwende

**Mittwoch, 21. Juni**

Kriterien: Gehzeit ca. 5 Std., Auf- und Abstieg je ca. 400 Hm, ca. 14 km  
Treffpunkt: 13:40 Uhr, Bahnhof Wien Heiligenstadt  
Wanderführerin: Judith Zeinlinger | *Naturfreunde* Währing  
Anmeldung: 0677/616 38 880 | judith.zeinlinger@naturfreunde.at

### Schneeberg – Waxriegel

**Samstag, 24. Juni**

Kriterien: Gehzeit ca. 5½ Std., Aufstieg ca. 880 Hm,  
Abstieg ca. 500 Hm, ca. 15 km  
Treffpunkt: 6:50 Uhr, Bahnhof Wien Meidling, Kassenbereich  
Wanderführer: Walter Kissling | *Naturfreunde* Währing  
Anmeldung: bis 19. Juni erforderlich! 01/368 26 37  
walter.kissling@univie.ac.at

# Programm der Wiener Naturfreunde

01/893 61 41 | [wien@naturfreunde.at](mailto:wien@naturfreunde.at) | [wien.naturfreunde.at](http://wien.naturfreunde.at)

## Juli

### Zahmes Gamseck und Kaisersteig – Durch die Kahlmauer auf die Rax

**Sonntag, 2. Juli**

Kriterien: Schwere Bergwanderung über verschiedene Steige; Gehzeit ca. 7 Std.; 1.350 Hm; Trittsicherheit und konditionelle Ausdauer erforderlich

Treffpunkt: 7 Uhr, U6 am Schöpfwerk (Fahrgemeinschaften)

Wanderführerin: Mathilde Gander | *Naturfreunde* Neubau

Anmeldung: bis 30. Juni! [mathilde\\_g@gmx.net](mailto:mathilde_g@gmx.net) | 0680/208 24 44

### Reißtalersteig – Heukuppe

**Sonntag, 9. Juli**

Kriterien: Viel Getränk und etwas Proviant mitnehmen!

Anfangsstelle A/B, sonst A, Trittsicherheit erforderlich. Gehzeit: 5 Stunden, Auf- und Abstieg je ca. 900 Hm, ca. 13 km

Treffpunkt: 8:20 Uhr, Bahnhof Wien Meidling, Kassenbereich

Wanderführerin: Walter Kissling | *Naturfreunde* Währing

Anmeldung: erforderlich unter 01/368 26 37 | [walter.kissling@univie.ac.at](mailto:walter.kissling@univie.ac.at)

### Toiflhütte

**Samstag, 15. Juli**

Kriterien: Gehzeit: ca. 5½ Std. Aufstieg ca. 500 Hm,

Abstieg ca. 510 Hm, ca. 14 km, Ausreichend Getränk und Jause mitnehmen, späte Einkehr!

Treffpunkt: 9:55 Uhr, Bahnhof Wien Hütteldorf, beim Ausgang zum Busbahnhof

Wanderführerin: Judith Zeinlinger | *Naturfreunde* Währing

Anmeldung: bis 9. Juli erforderlich! 0677/616 38 880 | [judith.zeinlinger@naturfreunde.at](mailto:judith.zeinlinger@naturfreunde.at)

### Hohe Veitsch - Rundwanderung von Niederalp

**Sonntag, 16. Juli**

Kriterien: Gehzeit ca. 7,5 Std.; 13,5 km; 1.100 Hm, Trittsicherheit und konditionelle Ausdauer erforderlich

Treffpunkt: 7 Uhr, U6 am Schöpfwerk (Fahrgemeinschaften)

Wanderführerin: Mathilde Gander | *Naturfreunde* Neubau

Anmeldung: bis 14. Juli; [mathilde\\_g@gmx.net](mailto:mathilde_g@gmx.net) | 0680/208 24 44

### Krumbachstein – Naturfreundehaus Knofeleben (Nächtigung)

#### Vor der Hütte den ruhigen Abend genießen

**Donnerstag, 20. Juli**

Kriterien: Bitte Getränk, etwas Proviant, Hüttenschlafsack und Naturfreundeausweis mitnehmen! Beschränkte Teilnehmer\*innen-Anzahl!

Gehzeit 1. Tag: ca. 4½ Std., 12 km, Aufstieg ca. 600 Hm, Abstieg ca. 350 Hm, ca. 12 km; Gehzeit 2. Tag: ca. 4½ Std., 12km, Aufstieg ca. 600 Hm, Abstieg ca. 350 Hm, ca. 12 km

Treffpunkt: 8:45 Uhr, Bahnhof Wien-Meidling, Kassenbereich

Wanderführer: Walter Kissling | *Naturfreunde* Währing

Anmeldung: bis 12. Juli erforderlich! 01/368 26 37

[walter.kissling@univie.ac.at](mailto:walter.kissling@univie.ac.at)

### Kampstein im Vorfeld des Wechsel

**Sonntag, 30. Juli**

Kriterien: ca. 4 Std., ca. 700 Hm, Einkehr unterwegs

Treffpunkt: Talstation des Sesselliftes in St. Corona | Anreise privat, Fahrgemeinschaften

Wanderführer: Reinhard Steinberger | *Naturfreunde* Penzing

Anmeldung: [rsteinberger@gmx.net](mailto:rsteinberger@gmx.net)

## August

### Von Frauen für Frauen: Von der Stockerauer Au nach Greifenstein mit Badestopp

**Samstag, 12. August**

Kriterien: Von der Bahnstation in Stockerau wandern wir durch die kühle Au bis zum Kraftwerk Greifenstein. Wir überqueren die Donau und landen beim Badeplatz, der uns zum Verweilen und Schwimmen einlädt. 3 Std., 10 km, leicht

Treffpunkt: 9:00 Uhr, Bhf. Floridsdorf

Wanderführerin: Gabi Riedl | *Naturfreunde* Floridsdorf

Anmeldung: bis 8. August, 0664/181 61 89

### Gars am Kamp – auf historischen Wegen

**Sonntag, 13. August**

Kriterien: Gehzeit ca. 4,5 Std., 14 km, 450 Hm; über den Goldberg und die Ruine Schimmelsprung

Treffpunkt: 7:50 Uhr Franz-Josefs-Bhf. (Abf. 08:05; Ankunft

9:40 Uhr Gars-Thurnau; oder Autofahrer 8:30 Uhr, Bernoullistr./Meitnergasse (Parkplatz Fahrgemeinschaften)

Wanderführerin: Christa Geitzenauer | *Naturfreunde* Neubau

Anmeldung: bis 09. August [christa.geitzenauer@chello.at](mailto:christa.geitzenauer@chello.at) | 0664/511 55 88

### Österreichischer Jakobsweg – Etappe 3; Fischamend bis Wien Innenstadt

**Sonntag, 27. August**

Kriterien: Gehzeit ca. 8 Std., 30 km, 50 Hm, Details werden bei der Anmeldung bekannt gegeben

Wanderführerin: Christa Geitzenauer | *Naturfreunde* Neubau

Anmeldung: bis 24. August [christa.geitzenauer@chello.at](mailto:christa.geitzenauer@chello.at) |

0664/511 55 88

**Das aktuelle Gruppenprogramm zum Download: [wien.naturfreunde.at](http://wien.naturfreunde.at) (unter „Service“ -> „Themen“)**

# Team Alpin – Bergsport

## Bergsteigen | Klettersteige | Klettern

Die *Naturfreunde* Wien bieten regelmäßig Kurse in den Bereichen **Klettersteig**, **Sportklettern** und **Mehrseillängenklettern** an. Die Absolvierung der Kurse soll es Neueinsteiger\*innen ermöglichen, bei den Angeboten der Ortsgruppen mitzumachen oder den jeweiligen Sportbereich auch selbstständig auszuüben. Es kann aber auch nie schaden, altes Wissen aufzufrischen oder sich neues zusätzliches Wissen, etwa über neue Sicherungsgeräte und -techniken, anzueignen.

Das Kursangebot der *Naturfreunde* Wien findet ihr auf der Website der *Naturfreunde* Wien unter dem Button „Bergsport“ ([wien.naturfreunde.at/#tab-3](http://wien.naturfreunde.at/#tab-3)).

Berg frei! Erich König für das Team Alpin der *Naturfreunde* Wien.

## Kurse der Naturfreunde Wien

### Klettersteig-Basistag oder Klettersteig-Familientag

Du möchtest die Basics lernen, um selbstständig Klettersteige zu begehen, oder gemeinsam mit deiner Familie in diese Sportart hineinschnuppern? Dann sind diese beiden Kurse das Richtige für dich. Erfahrene *Naturfreunde*-Trainer\*innen der Kletterhalle Wien begleiten dich bei deinen ersten Schritten auf gesicherten Klettersteigen und du lernst die richtige Sicherungs- und Klettertechnik.

#### Inhalt/Kursziel:

- Materialkunde (Bandfalldämpfer, Klettergurt, Helm, Schuhe usw.)
- Bewegen am Klettersteig (Kraftsparendes Steigen, Pausen usw.)
- Gemeinsames Begehen von Klettersteigen (Schwierigkeit richtet sich nach der Gruppe)
- Der Familientag geht zusätzlich auf Spezifika des Klettersteiggehens mit Kindern und Jugendlichen ein (z. B. Sicherungstechnik und Ausrüstung)

**Voraussetzung:** Keine Vorkenntnisse nötig. Alpine Trittsicherheit empfohlen. Bei Familientagen müssen Kinder und Jugendliche aufgrund der Ausrüstungsvorschriften mehr als 40 kg wiegen.

### Sportklettern – von der Halle an den Fels

Du hast Erfahrung in der Halle und möchtest jetzt auch am Fels klettern? Dann sind unsere Outdoor-Kletterkurse das Richtige für dich! Erfahrene *Naturfreunde*-Trainer\*innen der Kletterhalle Wien begleiten dich bei deinen ersten Schritten auf dem Fels. Der Kurs beinhaltet einen Vorbereitungshalbtag (ca. 3 Std.) in der Kletterhalle Wien sowie einen ganzen Tag am Felsen.

#### Inhalt/Kursziel:

- Einführung zum Klettern am Fels
- Toprope-Station einrichten
- Abseilübungen
- Besonderheiten des Vorstiegs im Freien besprechen
- Korrektes Einhängen der Expressschlingen



**Ort:** Beim Weichtalhaus der *Naturfreunde* Wien wurde ein Klettersteiggarten eingerichtet, der Steige in allen Schwierigkeitsgraden von A bis F anbietet.

**Infos und Anmeldung:** [wien.naturfreunde.at/#tab-3](http://wien.naturfreunde.at/#tab-3)

#### Voraussetzung:

- Abgeschlossener Vorstiegskletternkurs in der Halle (oder adäquates Eigenkönnen)
- Sicheres Klettern & Sichern im Vorstieg im 5. Schwierigkeitsgrad in der Halle
- Ab 18 Jahren
- *Naturfreunde*-Mitgliedschaft

**Ort:** Kletterhalle Wien & Kletterfelsen in Wien-Umgebung

**Infos und Anmeldung:** [wien.naturfreunde.at/#tab-3](http://wien.naturfreunde.at/#tab-3)

## Mehrseillängenklettern – von der Halle an den „langen“ Fels

Du hast Erfahrung in der Halle und möchtest jetzt auch an den Fels? Dann sind unsere Outdoor-Kletterkurse genau das Richtige für dich! Erfahrene *Naturfreunde*-Trainer\*innen der Kletterhalle Wien begleiten dich bei deinen ersten Schritten in Mehrseillängen-Touren am Fels und du lernst die richtige Sicherungs- und Klettertechnik. Der Kurs beinhaltet einen Vorbereitungshalbtag (ca. 3 Std.) in der Kletterhalle Wien sowie einen ganzen Tag am Felsen.

### Inhalt/Kursziel:

- Leichte & gut gesicherte Mehrseillängen-Tour gemeinsam mit Trainer\*in klettern
- eigenständig sichern lernen mittels Einfachseil-Technik (HMS & Mastwurf)
- Materialkunde
- Standplatzbau & Abseilen

### Voraussetzung:

- Abgeschlossener Vorstiegskletterkurs in der Halle (oder adäquates Eigenkönnen)
- Sicheres Klettern & Sichern im Vorstieg im 5. Schwierigkeitsgrad in der Halle
- Ab 18 Jahren
- *Naturfreunde*-Mitgliedschaft



© D. Schimanek

Ort: Kletterhalle Wien & Wiener Hausberge, Hohe Wand  
Infos und Anmeldung: [wien.naturfreunde.at/#tab-3](https://wien.naturfreunde.at/#tab-3)

# Alpinprogramm



© Herbert Kaiser

## Klettersteige, Bergtouren, Hochtouren & Kurse

### Klettersteigrunde auf der Rax (A-B)

**Samstag, 17. Juni**

Fünf Steige, darunter die drei leichten Klettersteige Reißtalersteig A/B, Gretchensteig A und Bismarcksteig B, werden zu einer langen Runde verbunden.

Infos und Anmeldung: [neubau.naturfreunde.at](https://neubau.naturfreunde.at)

### Rettungstechnik/Prusiken für Hochtouren und Alpinklettern

**Samstag, 24. Juni**

Wir werden Rettungstechniken wie Prusiken und Münchhausen üben, um für Hochtouren und Alpinklettern gerüstet zu sein.

Dauer: ca. 4 Stunden

Infos und Anmeldung: [landstrasse.naturfreunde.at](https://landstrasse.naturfreunde.at)

### Reißtalersteig (A/B)

**Sonntag, 9. Juli**

Ein schöner leichter Klettersteig auf der Rax.

Infos und Anmeldung: [waehring.naturfreunde.at](https://waehring.naturfreunde.at)

### Kleiner Otter, Mitterotter, Großer Otter (SG II-)

**Sonntag, 24. September**

Leichte seilfreie alpine Gratkletterei (bis II-) im Rahmen einer Bergwanderung.

Infos und Anmeldung: [neubau.naturfreunde.at](https://neubau.naturfreunde.at)

## Klettersteigrilogie im Höllental/Rax (B)

**Sonntag, 15. Oktober**

Gaislochsteig, Gustav-Jahn-Steig, AV-Steig. Drei leichte Klettersteige (B) im Großen Höllental.

**Infos und Anmeldung:** [landstrasse.naturfreunde.at](http://landstrasse.naturfreunde.at)



© Erich König

## Währinger- und Ganghofersteig (C)

**Sonntag, 12. November.**

Zwei kurze, aber relativ anspruchsvolle Klettersteige werden mit einer Wanderung verbunden.

**Infos und Anmeldung:** [landstrasse.naturfreunde.at](http://landstrasse.naturfreunde.at)

## LVS-Kurs

**Ein Sonntag im Dezember**

Jede Skitourensaison beginnen wir mit einem LVS-Kurs. Bei der Lawinerverschüttetensuche geht es um Sicherheitswissen, aber auch um Geschwindigkeit.

**Infos und Anmeldung:** [landstrasse.naturfreunde.at](http://landstrasse.naturfreunde.at)



## Sport- & Alpinklettern

© Stephan Barasits

### Klettertreff indoor/outdoor der Naturfreunde Landstraße

**Jeden Donnerstag 18:00–21:00 Uhr (Juli/August Pause)**

Seilklettern jeden Donnerstag in der Kletterhalle Wien und im Sommer auch outdoor.

**Voraussetzung:** Für alle, die zumindest schon einen Toprope-Kurs gemacht haben und regelmäßig ihre Fertigkeiten verbessern möchten oder einfach in einer Gruppe klettern wollen.

**Teilnahme:** ab 12 Jahren in Begleitung eines\*einer Erziehungsberechtigten, ab 16 Jahren mit Zustimmung eines\*einer Erziehungsberechtigten.

**Kosten:** Indoor kein Kostenbeitrag, nur die Eintrittskarte in die Kletterhalle ist selbst zu bezahlen. Bei Outdooreinheiten € 5 Führungs- und Materialbeitrag.

**Kontakt:** Aurore Tafforeau, Stephan Barasits, [klettern.wien3@gmx.at](mailto:klettern.wien3@gmx.at)

**Infos und Anmeldung:** [landstrasse.naturfreunde.at](http://landstrasse.naturfreunde.at)

### Klettertreff für alle im Westen Wiens!

**Jeden Mittwoch 18:00–20:00 Uhr (Juli/August Pause) auf der Marswiese**

**Voraussetzung:** Zumindest ein absolvierter Toprope-Kurs, routiniertes und selbstbewusstes Sicherungsverhalten.

**Teilnahme:** ab 12 Jahren in Begleitung eines\*einer Erziehungsberechtigten, ab 16 Jahren mit Zustimmung eines\*einer Erziehungsberechtigten

**Kosten:** nur der Eintritt in die Kletterhalle ist zu zahlen

**Material:** Kletterschuhe, Klettergurt, Sicherungsgerät, Schraubkarabiner, Seil falls vorhanden

**Anmeldung:** bitte spätestens bis Dienstagabend unter [landstrasse.naturfreunde.at](http://landstrasse.naturfreunde.at)

## KiJu-Klettergruppe

**Samstag, 1. Juli**

Klettertraining für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren in der Kletterhalle.

Die Klettergruppe der *Naturfreunde* Penzing besteht aus einigen Kindern und Jugendlichen, die sich regelmäßig zum Trainieren treffen und sich – je nach Niveau – auf Kletterwettkämpfe bzw. auf das nächste Kletterprojekt vorbereiten.

Infos und Anmeldung: penzing.naturfreunde.at

## KiJu-Klettercamp Hopfürglhütte

**Mo., 3. Juli bis Sa., 8. Juli sowie**

**Mo., 7. August bis Sa., 12. August**

Klettercamp für Kinder und Jugendliche (KiJu) mit Klettererfahrung

Die Hopfürglhütte hat sich in den letzten vier Jahren als Ziel der KiJu-Sommercamps bewährt. Das Camp wird vom KiJu-Team der *Naturfreunde* Penzing betreut.

Die Anreise erfolgt per Zug.

**Kontakt:** Moritz Rudigier, moritz.rudigier@gmail.com

Infos und Anmeldung: penzing.naturfreunde.at

## Alpinkletter-Basiskurs Wiesberghaus

**Fr., 23. Juni bis So., 25. Juni 2023**

Das Wiesberghaus ist eine komfortable, sehr schöne Hütte der *Naturfreunde* und befindet sich inmitten des Dachsteinmassives auf 1.884 m Höhe. Von dort aus planen wir unsere Mehrseillängen-Touren.

**Voraussetzung:** Vorkenntnisse aus Halle oder Klettergarten  
Einfacher Umgang mit Seil, Schwindelfreiheit, sicheres Vorstiegsklettern im 4.–5. Schwierigkeitsgrad in der Halle.

Anreise erfolgt individuell.

**Gruppengröße:** mind. 3 bis max. 5 Personen

**Anmeldefrist:** bis 6. Juni 2023

**Kontakt:** Büro der *Naturfreunde* Wien: wien@naturfreunde.at

## Mehrseillängenkurs für Fortgeschrittene im Rätikon

**Sa., 12. August bis Di., 15. August 2023**

Vertiefe mit uns die Planung und Durchführung von Plaisir-/Alpinen-Mehrseillängen.

**Ort:** Totalphütte im Rätikon

**Kontakt:** Matthias Neubauer, matthias.neubauer@boku.ac.at

Infos und Anmeldung: penzing.naturfreunde.at

## Mehrseillängenklettern-Grundkurs

**Sa., 23. September 2023, 10:00–16:00 Uhr**

Anders als beim Sportklettern geht es im alpinen Felsgelände über mehrere Seillängen deutlich ernster zur Sache. In unseren Grundkursen lernst du alle grundlegenden Techniken und Methoden, um in einer Seilschaft Mehrseillängenrouten selbstständig und sicher klettern zu können. Weiters lernen wir einen sicheren und effizienten Seilschaftsablauf bei Mehrseillängenrouten.

**Kontakt:** Aurore Tafforeau, Stephan Barasits, klettern.wien3@gmx.at

Infos und Anmeldung: landstrasse.naturfreunde.at

## Mehrseillängenklettern-Führungstour: Mödling, Glocknergrat-Gratüberschreitung 3+

**Sa., 07. Oktober 2023, Tagestour**



© Karin Zebeholzer

Die Glocknergratüberschreitung, ein Wienerwaldklassiker ersten Rangs in der idyllischen Mödlinger Klause zwischen Felsgraten und Burgen. | Führungstour mit Aurore und Stephan. Bei zwei Teilnehmer\*innen wird in zwei Seilschaften geklettert.

**Gruppengröße:** mind. 1, max. 4

**Kontakt:** Aurore Tafforeau, Stephan Barasits, klettern.wien3@gmx.at

Infos und Anmeldung: landstrasse.naturfreunde.at

## Mehrseillängenklettern-Führungstour: Flatzer Wand, Doppelsteig 2-

**Sa., 21. Oktober 2023, Tagestour**

Leichte alpine Genussklettere entlang eines sonnigen Grates mit schöner Aussicht auf Flatz. Führungstour mit Aurore und Stephan. Bei zwei Teilnehmer\*innen wird in zwei Seilschaften geklettert.

**Gruppengröße:** mind. 1, max. 4

**Kontakt:** Aurore Tafforeau, Stephan Barasits, klettern.wien3@gmx.at

Infos und Anmeldung: landstrasse.naturfreunde.at

## Sportkletterkursprogramm der Naturfreunde Landstraße

**Sa., 07. Oktober 2023, Tagestour**

Das Herbstprogramm ist noch in Ausarbeitung. Folgende Kurse sind ab September geplant:

- Grundlagen Klettern outdoor (von der Halle in den Klettergarten)
- Klettertechnik-Workshop indoor/outdoor
- Vom Sportklettern ins Alpine: Mehrseillängenkurs

**Kontakt:** irene.schicker@naturfreunde.at

Infos: landstrasse.naturfreunde.at

## Sportkletterkurs der Naturfreundejugend in Arco

**Do., 26. Oktober bis Mo., 1. November**

Ein Kletterniveau im Vorstieg von ca. 6/6+ wird vorausgesetzt.

**Kontakt und Anmeldung:** wien@naturfreunde.at

Infos und Anmeldung: wien.naturfreunde.at

## Leihmaterial:

Die *Naturfreunde* Wien hat ein Kontingent an Leihmaterial zusammengestellt. Es gibt Leihmaterial für Hochtouren, Klettern, Klettersteige, Skitouren und Schneeschuwandern. Infos findest du auf unserer Website: <https://wien.naturfreunde.at/service/shop/verleihmaterial>

## Reichraminger Hintergebirge Almkogel – Ennsener Hütte

15.–16. Juli 2023

**Treffpunkt:** Wien Hbf. 07:40 Uhr beim Löwen

**Voraussichtliche Route (Wandern+\*):** Hammergraben - Hobischalm - Saileralm - Baumgarten - Almkogel (1.513 Hm) - Ennsener Hütte (Nächtigung) - Burgspitz - Stallburgalm - Übergang - Hühnerkogel - Ennsboden - Hammergraben

**Ausrüstung:** Entsprechende Ausrüstung wird vorausgesetzt, Verpflegung und Getränke nach Eigenbedarf mitnehmen, Hüttenschlafsack mitnehmen.

**Fahrkosten:** Bahnfahrt nach Kleinreifling, eine Fahrt mit VC € 16,90

**Rückkehr:** mit der Bahn ab Kleinreifling, z. B. 16:04 Uhr

**Führungsbeitrag:** Mitglieder: € 15, Nichtmitglieder: € 25,-

**Nächtigungskosten:** Zimmer ca. € 40, Lager ca. € 25, mit Frühstück

**Anmeldung erforderlich:** alfred.wlcek@gmx.at oder 0664/226 11 23

**Anmeldefrist:** 3. Juli 2023

## Hochschwab Die neue Voisthalerhütte

5.–6. August 2023

**Treffpunkt:** Hauptbahnhof beim Löwen 8:40 Uhr, Abfahrt 8:58 Uhr, Ankunft Aflenz 11:43 Uhr, Talstation Sesselbahn

**Voraussichtliche Route (Wandern+\*):** Bergstation - Bürgeralm - Zlaken - Fölzsattel - Voisthalerhütte (Nächtigung) - Dullwitz - Schiestlhaus bzw. Hochschwabgipfel - Ochsenreichkar - Untere Dullwitz - Seewiesen (Busstation)

**Gehzeit:** jeweils ca. 5–7 Std., Samstag etwa 500 Hm im Aufstieg, Sonntag etwa 1.200 Hm im Abstieg

**Ausrüstung:** Wir befinden uns im hochalpinen Gelände. Entsprechende Ausrüstung wird vorausgesetzt, Verpflegung und Getränke nach Eigenbedarf mitnehmen. Es ist Trittsicherheit gefordert! Bitte beachtet: Schlafsack mitzunehmen!

**Fahrkosten:** mit VC ab Stadtgrenze ca. € 18

**Rückkehr:** Bus von Seewiesen 16:40 Uhr, an 20:45 Uhr Wien Hbf., mit VC ca. € 23

**Führungsbeitrag:** Mitglieder: € 15, Nichtmitglieder: € 25

**Nächtigungskosten:** Für Mitglieder Lager € 15 bzw. Zimmer € 25, Frühstücksbuffet € 16 - nur Bargeld möglich!

**Anmeldung erforderlich:** alfred.wlcek@gmx.at oder 0664/226 11 23

## Eibl - Tiroler Kogel Vom Höhenweg zur Ötscher-Basis

17.–18. Juni 2023

**Treffpunkt:** 7:15 Uhr, Hbf. beim Löwen, Abfahrt 7:28 Uhr (RJX 560/160), Ankunft: 9:09 Uhr Türrnitz/HLW

**Voraussichtliche Route (Wandern+\*):** Türrnitz - Schildbachrotte - Eibl - Karnerhofspitze - Tiroler Kogel/Annaberger Haus (1.380 Hm/Nächtigung) - Annaberg - Joachimsberg - Wienerbruck

**Gehzeit:** an beiden Tagen je 6–7 Std., gesamt ca. 25 km, 600 Hm

**Ausrüstung:** Entsprechende Ausrüstung wird vorausgesetzt, Verpflegung und Getränke nach Eigenbedarf mitnehmen.

**Fahrkosten:** mit VC ab Stadtgrenze ca. 14 €, Rückfahrt ebenso, Nächtigung Lager/Frühstück ca. 30 €.

**Rückkehr:** z. B. 15:29 Uhr, an Wien Hbf. 18:30 Uhr.

**Führungsbeitrag:** Mitglieder: € 15 Nichtmitglieder: € 25  
Anmeldung wg. Nächtigung erforderlich!

**Anmeldung:** alfred.wlcek@gmx.at oder 0664/226 11 23

## MARIAS WANDERUNGEN - Laaben

Samstag, 17. Juni 2023

**Treffpunkt/Abfahrt:** 9:40 Uhr Westbahnhof (Fahrkartenautomaten)

Abfahrt: 9:52 Uhr, Ankunft: 10:46 Uhr Innermanzing

**Voraussichtliche Route:** Von Innermanzing marschieren wir zur Falkensteinhütte, weiter zum Hametberg, Forsthof und Kratzberg nach Laaben. Hier kehren wir in einem guten Landgasthaus ein. Zurück geht's wieder mit dem Bus und Zug nach Wien (10 km, 300 Hm, Fahrtkosten rund € 20).

**Für MARIAS WANDERUNGEN gilt:** Gesamtgehzeit jeweils ca. 3–4 Stunden. Feste Schuhe sind empfehlenswert. Bekleidung an die Witterung anpassen und Regenschutz mitnehmen. Verpflegung und Getränke: Je nach Durst und Appetit bitte selber mitnehmen.

**Führungsbeitrag:** NF-Mitglieder € 3; Gäste € 5

**Anmeldung unbedingt notwendig bis 1 Woche vorher.**

**Auskünfte** unter 0664/487 09 52 oder mariakasper@gmx.at

\* Wandern+ ist einerseits eine etwas höhere Anforderung an die Kondition (Gehzeiten mindestens 6 Std.), andererseits auch ein Naturerlebnis durch historische und kulturelle Informationen über die erwanderten Wege und Ziele.

# Grillen auf Balkon und Terrasse: Was ist erlaubt?



Wer auf dem Balkon, auf der Terrasse oder im Garten grillen will, sollte vorher einen Blick in Hausordnung und Mietvertrag werfen. Worauf es dabei ankommt, erklärt Elke Hanel-Torsch, Landesvorsitzende der Wiener Mietervereinigung.

Sobald der Sommer naht und die Temperaturen es zulassen, erfreut sich das Grillen im eigenen Garten oder auf dem Balkon großer Beliebtheit. Dennoch gibt es hier einiges zu beachten, um es sich nicht mit Nachbar\*innen oder Vermieter\*innen zu verscherzen.

## Ist Grillen am Balkon erlaubt?

Grundsätzlich ist das Grillen auf der Terrasse, dem Balkon oder im Garten (bzw. Innenhof) gesetzlich erlaubt – das gilt für Mietwohnungen, Eigentumswohnungen und Eigenheime. Einschränkungen gibt es jedoch: Nach § 364 Absatz 2 ABGB (Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch) sind indirekte Einwirkungen wie Rauch, Geruch und Lärm auf Nachbargrundstücke untersagt, wenn sie das gewöhnliche Maß überschreiten. Dafür muss aber schon eine wesentliche Beeinträchtigung der ortsüblichen Benutzung des Grundstücks vorliegen – etwa extreme Rauchentwicklung. In einem solchen Fall können Nachbar\*innen gegen den\*die Verursacher\*in mit einer Unterlassungsklage vorgehen.

Fachgerechtes Grillen (dazu zählt die Verwendung einer geeigneten Grillvorrichtung) wird als ortsüblich angesehen, wobei als Maßstab das Empfinden eines Durchschnittsmenschen herangezogen wird.

Generell sollten die Ruhezeiten (von 22:00 Uhr bis 6:00 Uhr) eingehalten werden. Ruhezeiten sind in Österreich nicht einheitlich geregelt. Wann der Rasenmäher oder die Waschmaschine in Betrieb gehen dürfen, ist von Ort zu Ort verschieden. Empfehlenswert ist daher immer eine Recherche bei der Gemeinde. Darüber hinaus können ortspolizeiliche Verordnungen Grill- und Ruhezeiten festlegen, außerdem sind Landesgesetze wie Feuerpolizei-, Luftreinhaltgesetz und Bauordnung zu beachten.

„Um Konflikten vorzubeugen ist es ratsam, vorab zu prüfen, ob das Grillen in der eigenen Wohnhausanlage erlaubt ist, und wenn ja, sollte man die Nachbar\*innen vom geplanten Grillfest in Kenntnis setzen“, empfiehlt Elke Hanel-Torsch, Wiener Landesvorsitzende der Mietervereinigung. Ein sommerlicher Grillabend, der auf einer Dachterrasse stattfindet, wird die Nachbarschaft weniger stören als auf einem Balkon im ersten Stock eines mehrstöckigen Wohnhauses.

## Was ist bei einer Mietwohnung zu beachten?

Mieter\*innen sollten vor dem Grillen einen Blick in Hausordnung und Mietvertrag werfen. „Auch wenn Grillen auf Balkon oder Terrasse grundsätzlich erlaubt ist, können sich in Hausordnung und Mietvertrag individuelle Vorschriften finden“, erklärt Hanel-Torsch. In der Hausordnung kann zum Beispiel geregelt sein, wann und wo gegrillt werden darf. Hält sich ein\*e Mieter\*in nicht an die Hausordnung, droht im schlimmsten Fall die Kündigung. Auch im Mietvertrag können sich individuelle Vereinbarungen zu Grillzeiten und -plätzen finden.

Bei Problemen mit bei Tag und Nacht rücksichtslos grillenden Wohnungsnachbar\*innen können sich Mieter\*innen unter Berufung auf § 1096 ABGB an den\*die Vermieter\*in wenden. Hanel-Torsch: „Wenn das Mietobjekt nicht so genutzt werden kann wie vertraglich vereinbart – dazu zählt auch Lärm- oder Geruchsbelästigung – hat der\*die Mieter\*in das Recht auf Mietzinsminderung.“

## Was ist bei einer Eigentumswohnung zu beachten?

Auch für Wohnungseigentümer\*innen gilt die Hausordnung, die von der Mehrheit der Eigentümer\*innen bestimmt wird. Wenn sich Wohnungseigentümer\*innen rücksichtslos, anstößig oder grob ungehörig gegenüber den übrigen Hausbewohner\*innen oder Wohnungseigentümer\*innen verhalten, kann von der Mehrheit der übrigen Wohnungseigentümer\*innen die Klage auf Ausschluss aus der Eigentümerschaft eingebracht werden.

Was tun, wenn Grillbegeisterte angesichts der zahlreichen Vorschriften zu offenem Feuer auf Nummer sicher und Konflikten wegen der Rauchentwicklung aus dem Weg gehen wollen? „Eine mögliche Alternative zum Grillen mit Holzkohle oder Gas ist ein Elektrogrill“, sagt Hanel-Torsch.

## AKTION

Mitglieder der *Naturfreunde* erhalten nach Vorlage eines Ausweises eine kostenlose Erstberatung zu allen wohnrechtlichen Fragen bei den Expert\*innen der Mietervereinigung Wien. Einfach unter 050195 deinen persönlichen Beratungstermin vereinbaren!

# Biodiversität und Klima(wandel) – Teil 1

## Alles im Krisenmodus

Derzeit in aller Munde und in allen Medien – egal ob sozial oder analog – es kriselt einfach. Aber worum geht es wirklich und was ist überhaupt Biodiversität, was bedeutet Klimawandel, was ist Klimawandelanpassung? Hier der Versuch einer Erklärung dieser ziemlich komplexen Themen. Derzeit – und das ist einer der Gründe, warum ich diese Zeilen verfasste – werde ich vor allem in meinem Berufsumfeld immer wieder mit Fragen konfrontiert, wie die genannten Themen miteinander zusammenhängen und was das eigentliche Problem ist. Können wir Menschen denn nicht eigentlich mit weniger – oder gar ohne Biodiversität? Hat der Klimawandel damit zu tun und können wir nicht auch mit einem gewandelten Klima ganz gut auf dieser Erde leben? Für diese Ausgabe unserer Zeitung möchte ich mich dem Thema Biodiversität widmen.

### Biodiversität – was ist das eigentlich?

Sehr oft wird der Begriff Biodiversität mit Artenvielfalt erklärt, was aber deutlich zu kurz greift. Wenn man das Fremdwort Biodiversität frei übersetzt, kommt man auf den Begriff „Lebensvielfalt“ (gr. *bios* = Leben) (lat. *diversus* = unterschiedlich, verschieden), was der Sache deutlich näherkommt. Konkret geht es bei dem Begriff um die Vielfalt:

- der Lebensräume (Ökosysteme)
- der Arten (Artenvielfalt)
- innerhalb einer Art

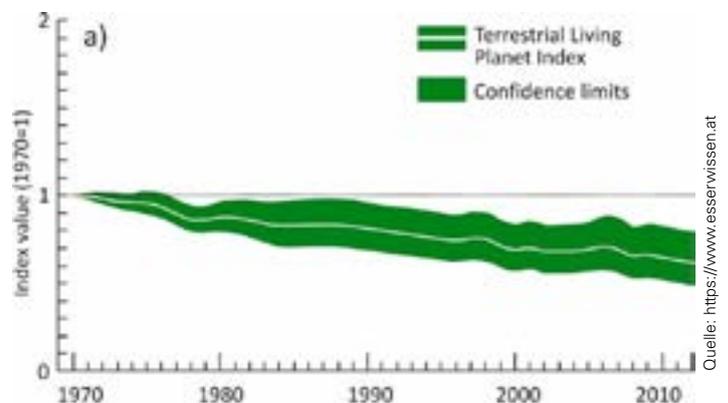


Quelle: <https://www.researchgate.net>

Um also eine möglichst große Artenvielfalt zu erhalten, ist es von essentieller Bedeutung, die vielfältigen Lebensräume zu schützen und zu bewahren. Eine intensiv landwirtschaftlich genutzte Fläche entspricht diesem Kriterium natürlich deutlich weniger als eine Feldlandschaft mit entsprechenden Landschaftselementen wie z. B. blühenden Ackerrandstreifen, Windschutzgürtel mit unterschiedlichsten Vegetationsformen wie Hecken, Büschen, Bäumen usw.

Um die einzelnen Arten widerstandsfähig gegen Krisen bzw. negative Umwelteinflüsse zu schützen, benötigt es eine möglichst hohe genetische Vielfalt innerhalb einzelner Arten. Das stellt sicher, dass z. B. bei Auftreten von Krankheiten oder eben bei Änderung der Wetterbedingungen im Zuge des Klimawandels eine Ausfallsicherheit gegeben ist, da durch diese genetische Vielfalt eine entsprechende Anpassungsfähigkeit gewährleistet ist.

Da aber besonders in die Lebensräume und deren Vielfalt eingegriffen wird (fast ausschließlich durch den Menschen), verringern sich sowohl die Artenvielfalt als auch die genetische Vielfalt dramatisch. Global gesehen nahm z. B. die Wirbeltierpopulation seit den 1970er Jahren um etwa 60 % ab.



Living Planet Index

Aktuell laufen weltweit Bemühungen, dieser Entwicklung entgegenzutreten. In der EU wird derzeit an der „Verordnung zur Wiederherstellung der Natur“ gearbeitet. Diese sieht grob gesagt vor, dass es ab Inkrafttreten dieser Verordnung ein Verschlechterungsverbot der natürlichen Lebensräume geben soll und ab einem noch zu definierenden Datum (voraussichtlich 2030) eine kontinuierliche Verbesserung stattfinden muss.

### Aber was können wir im Kleinen, also jede\*r Einzelne von uns, zur Biodiversität beitragen?

Neben der Förderung von heimischen Arten bei der Pflanzenwahl im Garten oder der Terrasse und dem Verzicht auf Gift bei der Bekämpfung von Schädlingen kann jede\*r mit seinem\*ihrem Konsumverhalten einen wichtigen Beitrag zum Natur- und Umweltschutz leisten. Durch bewusstes Einkaufsverhalten mit einem Schwerpunkt auf regionale und möglichst Bio-Produkte, einer Einschränkung des Fleischkonsums (Einschränkung bedeutet nicht Verzicht!) und dem Verzicht auf Produkte, welche besonders für die Natur schädliche Stoffe beinhalten (z. B. Palmöl), können wir als Konsument\*innen einen nicht zu unterschätzenden Einfluss ausüben.

Wie das Thema Biodiversität auf den Klimawandel einwirkt und umgekehrt, das ist Thema in den nächsten Teilen zu „Biodiversität und Klima(wandel)“.

Wolfgang Khutter

# Hol dir deine Naturfreunde-Mitgliedschaft!

## Mitgliedsbeitrag für 2023:

Vollzahler\*in: 54,00 €

Ermäßigtes Mitglied: 34,00 €

Kinder & Jugendliche: 22,00 €

Familien: 97,00 €

Alleinerziehende: 65,60 €

## Mit uns bist du sicher unterwegs

Unsere weltweit gültige Freizeit-Unfallversicherung gewährt dir Versicherungsschutz bei sportlichen Freizeitunfällen.

## Hütten und Natur

Wanderungen, Kletter-, Rad- und Schitouren, Wildwasserabenteuer - wir bieten dir zu jeder Jahreszeit eine Vielzahl an Naturerlebnissen. Bei Übernachtungen in Schutzhütten erhältst du bis zu 30% Ermäßigung.

## Ausbildung & Sport für dich

Profitiere von vielen Naturfreunde Kursen und -Trainings mit unseren kompetenten Übungsleiter\*innen sowie Instruktor\*innen.

[www.naturfreunde.at](http://www.naturfreunde.at)



# NEU: Die Naturfreunde Wien machen wieder Radtouren

„Fahre so viel oder so wenig, so weit oder nicht so weit wie du willst. Hauptsache, du fährst“, spornst uns Tour-de-France-Sieger Eddy Merckx an.

Die *Naturfreunde* fahren wieder: mit dem Rad durch Slowenien und im Loire-Tal, die vielseitigen Regionen unseres südlichen Nachbarlandes kennenlernen und entlang der Loire auf den Spuren der französischen Kultur und Küche.

Radfahren und Radtouren erfreuen sich wieder großer Beliebtheit. Grund genug, dass auch die *Naturfreunde* Wien, denen bewusstes, ökologisches und naturnahes Reisen ein Anliegen ist, wieder aktiv geführte Radreisen anbieten. „Wir reisen mit dem Zug bzw. Bus an und genießen mit dem Rad Kultur, Landschaft und Kulinarik, also entspanntes Reisen mit Freund\*innen“, so Helmut Frank.

Im Spätsommer und Herbst haben *Naturfreunde*-Mitglieder die Möglichkeit, in Slowenien von Ptuj nach Piran bzw. im Loire-Tal von Blois nach Angers zu radeln. Begleitet werden die Reisen

## Mit dem FAHRRAD durch SLOWENIEN

**Neuer Termin: Fr., 25. August bis Mo., 4. September 2023**

Diese Reise lässt uns mit dem Fahrrad eine Strecke in Slowenien von Ptuj (älteste Stadt Sloweniens) bis nach Piran kennenlernen. Es geht entlang der Destinationen Sentur pri Celju, Logarska Dolina, Cerklje na Gorenjskem, Bled, Bovec, Dobrovo v Brdih, Piran und nach Wien retour. **Reisepass und *Naturfreunde*-Auslandsreiseversicherung nicht vergessen!**

**An-/Rückreise:** gemeinsam mit dem Zug  
**Leistungen:** Transfers, Nächtigungen/Frühstück, Betreuung durch u. Radguide(s)

**Richtpreis:** € 2.150 *Naturfreunde*-Mitglieder; € 2.290 als Nicht-Mitglied; € 275 Einzelzimmerzuschlag

**Reiseleiter:** Michael Huber-Strasser

von unserem *Naturfreunde*-Mitglied und langjährigen Rad-Reiseleiter Michael Huber-Strasser, der die Reisen ausgearbeitet hat, in Slowenien gemeinsam mit Mojca Cvetek von Enjoy Slovenia.

„Wir radeln auf ruhigen Wegen, entdecken wunderschöne Platzerl, radeln durch pittoreske Landschaften, erleben hervorragende Kultur und Kulinarik und freuen uns auf ein gemeinsames Gläschen in ausgewählten Hotels“, verspricht Michael Huber-Strasser, für den Radreisen das schönste Erleben eines Landes und seiner Leute darstellt.

Weitere Details werden gerne per Mail zugesendet; Fragen zu den Reisen geben wir gerne an Michael Huber-Strasser zur Beantwortung weiter.

## FAHRRAD-Reise ins LOIRE-TAL/FRANKREICH

**Neuer Termin: Do., 21. September bis Mo., 2. Oktober 2023**

Unsere Fahrrad-Reise bringt uns nach Frankreich ins Loire-Tal, wo wir nach einem Ankunftstag in Paris mit dem Zug nach Blois weiterreisen. Mit dem Rad geht es entlang der Loire weiter – Zwischenstopps sind u.a. Chambord, Amboise, Beaumont-en-Véron und Orléans. Wir werden Weinberge sowie einen geschichtsträchtigen Ort von Jeanne d’Arc und Karl VII passieren. Schloss Saumur und Angers runden unsere Destinationen ab. Selbstverständlich bleiben französische kulinarische Spezialitäten auch nicht auf der Strecke.

Rückreise mit dem Zug über Paris nach Wien. **Reisepass und *Naturfreunde*-Auslandsreiseversicherung nicht vergessen!**

**An-/Rückreisen:** gemeinsam mit dem Zug: Wien – Paris – La Chapelle sur Loire – Paris – Wien; Fahrräder

**Leistungen:** Zugtransfers, Leihräder, Nächtigungen/Frühstück, Betreuung durch u. Radguide(s)

**Richtpreis:** € 2.195 *Naturfreunde*-Mitglieder; € 2.300 als Nicht-Mitglied; € 250 Einzelzimmerzuschlag

**Reiseleiter:** Michael Huber-Strasser



# HATHA-YOGA im Sommer

## Intensiv-Workshop im FZZ Alte Donau

### Termin:

Montag, 3. Juli bis Freitag, 7. Juli  
Insgesamt 10 Termine (5x Morgenyoga,  
5x Abendyoga)

Preis für 5 Termine Morgen- oder Abendyoga  
für NF-Mitglieder: € 90  
Preis Gäste: € 110

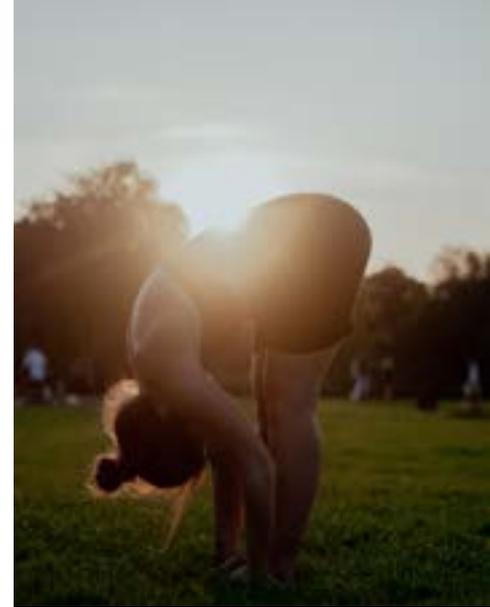
**Morgenyoga:** jeweils 8:30–10:00 Uhr  
**Abendyoga:** jeweils 17:00–18.30 Uhr

**Ort:** *Naturfreunde*-Freizeitzentrum Alte Donau,  
1220 Wien, An der unteren Alten Donau 51

### Preise:

Pauschalpreis für 10 Termine  
für NF-Mitglieder: € 160  
Pauschalpreis Gäste: € 200

**Anmeldung:** *Naturfreunde Wien*  
01/893 61 41, wien@naturfreunde.at



© Chuko-Cribb\_unsplash

# Welt-Umweltag 2023

Am Welt-Umweltag dreht sich bei den *Naturfreunden Wien* alles um den Schwerpunkt „umweltfreundliches Reisen“: Welche Vorteile hat öffentliches Reisen? Welche Angebote gibt es bereits? Wo sind Gebiete, die öffentlich nicht gut erreichbar sind? Wie leicht oder schwierig ist es, einen Ausflug ins Grüne mit Wanderung zu planen? Im Rahmen eines Austauschs von Informationen und Erfahrungen werden diese und weitere Fragen im Mittelpunkt stehen.

**Wann:** Montag, 5. Juni 2023, Beginn 18 Uhr

**Veranstaltungsort:** Raffaelgasse 11, 1. Stock, Raum 101, 1200 Wien

**Wir möchten euch alle herzlichst dazu einladen und freuen uns auf einen informativen und konstruktiven Abend!**

# Wiener Naturfreunde-Tag

Wie jedes Jahr steht unser traditioneller *Naturfreunde-Tag* am Programm.

Für diesen besonderen Tag haben wir uns ein ganz besonderes Ziel ausgesucht. Es handelt sich um ein anerkanntes Schutzgebiet, das mit dem Urwald Rothwald den größten Urwaldrest des Alpenbogens bewahrt und seit 2017 UNESCO-Weltnaturerbe ist. Mit seinen Naturwäldern ist es ein wichtiger Baustein im Bestreben, seltene Ökosysteme mit ihren Tier-, Pflanzen- und Pilzarten dauerhaft zu sichern: Die Rede ist vom Wildnisgebiet Dürrenstein-Lassingtal. Dank interaktiver Technik taucht man auf über 700 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche tief in den Urwald ein – ohne die sensible Tier- und Pflanzenwelt dieses einzigartigen Lebensraums zu belasten. Die gesamte Ausstellung ist barrierefrei gestaltet.



© Theo Kust

Wir planen eine gemeinsame Bus-Anreise mit Führung im Haus der Wildnis und der Möglichkeit diverser Wanderungen und einer Festansprache unseres Vorsitzenden sowie geladenen Ehrengästen. Auch unsere Gruppen sind mit verschiedenen Angeboten mit dabei.

**Wann:** Sonntag, 24. September 2023

**Wo:** UNESCO-Weltnaturerbezentrum Haus der Wildnis,  
Kirchenplatz 5, 3293 Lunz am See

# Unsere Reisen 2023

## „NACHT DER BERGFEUER“ in Spital/Pyhrn – in Kooperation mit der Ortsgruppe Schwechat

Fr., 23. bis So., 25. Juni 2023 – Restplätze auf Anfrage

Gemeinsam mit einem Reisebus fährt die Reisegruppe ins Hotel „Freunde der Natur“, um gemeinsam ein Almfest inmitten der herrlichen Bergwelt zu erleben.

**An-/Rückreise:** gemeinsam mit einem Reisebus ab Schwechat - Spital/Pyhrn - Schwechat

**Leistungen:** Bustransfers während des gesamten Aufenthaltes, Nächtigungen/Frühstück, Pyhrn-Priel-Card, Betreuung durch unsere *Naturfreunde*-Wanderführung

**Richtpreis:** € 279 *Naturfreunde*-Mitglieder; € 329 als Nicht-Mitglied; € 24 Einzelzimmerzuschlag

**Reiseleiter:** Didi Abraham/OGR Schwechat und Kurt Tisch/LO Wien

## WANDERWOCHE 2023 in REUTTE

Zusatztermin: So., 23. bis So., 30. Juli 2023

Anmeldeschluss: 20. Juni 2023

Unsere traditionelle Wanderwoche bringt uns im Jahr 2023 nach Reutte/Tirol. Von unserem „Hotel – Restaurant Moserhof\*\*\*\*“ ausgehend werden unsere Teilnehmer\*innen viele verschiedene Wanderrouten kennenlernen. Ein an die einzelnen Leistungsmöglichkeiten angepasstes und an den Wetterbedingungen orientiertes Programm wird von unserem *Naturfreunde*-Team angeboten. **Reisepass nicht vergessen!**

**An-/Rückreise:** gemeinsam mit einem Reisebus – auch für die Ausflugsziele vor Ort

**Leistungen:** Bustransfers, Nächtigungen/Halbpension, Nutzung Wellness-Areal – **Badesachen nicht vergessen!** Betreuung durch unsere *Naturfreunde*-Wanderführung

**Richtpreis:** € 899 *Naturfreunde*-Mitglieder, € 949 Preis als Nicht-Mitglied. € 168 Einzelzimmer-Zuschlag für Einzelnutzung im Doppelzimmer

**Reiseleiter:** Kurt Tisch & Team

Bitte an den rechtzeitigen Abschluss einer **ZUSÄTZLICHEN** (kostenpflichtigen) Storno-Reiseversicherung denken – denn nur damit ist man auch im Falle einer Corona-Erkrankung finanziell abgesichert. Unser *Naturfreunde*-Reisebüro hilft gerne beim Abschluss!

## BALLONFAHREN in der Region „steirisches ApfelLand“

Fr., 8. bis So., 10. September 2023 –

Doppelzimmer-Buchungen noch möglich



© Judith Zeinlinger

Gemeinsam in Stubenberg am See beim „Flagglwirt“ dem Alltag entfliehen können und im Weidekorb aufsteigen, um ein Naturerlebnis der besonderen Art zu genießen – Ausblick garantiert! Optionale Ausflüge im Umland (auf Selbstkosten).

**An-/Rückreise:** gemeinsam mit einem Reisebus

**Leistungen:** Bustransfers, Nächtigungen mit Frühstück, Ballonfahrt, Ballonfahrertaufe, Saunabesuch, Betreuung durch unsere *Naturfreunde*-Reiseleiterin

**Richtpreis:** € 429 *Naturfreunde*-Mitglieder, € 479,- Preis als Nicht-Mitglied

**Reiseleiterin:** Judith Zeinlinger

## WANDERN in der Wildnis DÜRENSTEIN

So., 24. bis Sa., 30. September 2023



© Christoph Leditzig

Ausgehend von unserem Quartier in Göstling „Hotel Waldesruh\*\*\*\*“, besuchen wir diverse Destinationen. Unter anderem stehen Ausflüge in die Moore und zum Bauernhausmuseum, zur ältesten Holztriftanlage/Mendlingtal, zum Lunzer See und dem „Haus der Wildnis“ u.v.m. am Plan.

**An-/Rückreise:** gemeinsam mit einem Reisebus – auch für die Ausflugsziele vor Ort

**Leistungen:** Bustransfers, Nächtigungen/Halbpension, Eintritte/Führungen, Betreuung durch unseren *Naturfreunde*-Reiseleiter

**Richtpreis:** € 950 *Naturfreunde*-Mitglieder, € 990 Preis als Nicht-Mitglied, € 120 Einzelzimmer-Zuschlag

**Reiseleiter:** Fritz Jensch

## **HERBST KRÄUTER WANDERUNG in Mariazell** Do., 5. bis So., 8. Oktober 2023

Wir beenden nun unsere Triologie in Mariazell, um auch die Herbstkräuter kennenzulernen. Auch die Lebkuchen-Köstlichkeiten stimmen uns in dieser Jahreszeit auf die nahende Adventszeit ein. Ein Reisebus bringt uns gemeinsam in unser „Hotel Drei Hasen\*\*\*\*“ (in Zentrumsnähe). Ein Tagesausflug in den Naturpark Ötscher-Tormäuer und zum Kraftwerk Wienerbruck steht am Programm; die „Mariazellerbahn“ ist an diesem Tag unser Verkehrsmittel. Im hoteleigenen Wellness-Bereich können wir die Abende ausklingen lassen – einen Abend allerdings werden wir auch die Sternwarte Mariazell besuchen (wetterabhängig).

**An-/Rückreise:** gemeinsam mit einem Reisebus

**Leistungen:** (Bus)transfers, Nächtigungen/Halbpension samt Wellnessbereich, Eintritte/Führungen, Betreuung durch unsere *Naturfreunde*-Reiseleiterin

**Richtpreis:** € 649 *Naturfreunde*-Mitglieder, € 699 Preis als Nicht-Mitglied, € 45 Einzelzimmer-Zuschlag

**Reiseleiterin:** Judith Zeinlinger

## **VORSCHAU:**

### **ADVENT-Wochenende in Graz**

Fr., 8. (Feiertag) bis So., 10. Dezember 2023

### **Ski-Woche in SÜDTIROL „Pozza di Fassa“ – neu im Programm!**

Sa., 17. bis Sa., 24. Februar 2024

Details sind zur Zeit in Ausarbeitung und im nächsten Heft ersichtlich! Voranmeldungen ab sofort möglich!



## **Sächsisch-Böhmische Schweiz - Dresden**

**Wanderungen u. Kultur im Elbsandsteingebirge**

7. - 12.10.2023 Bus inkl. Zubringer ab Wien, meist \*\*\*Hotels/HP, Elbschiffahrt, Eintritte, RL **€ 1.130,-**

## **Äolische Inseln - Feuer und Meer**

30.9. - 7.10.2023 Flug ab Wien, Bus/Kleinbus, \*\*\*\*Hotels/meist HP, Schifffahrten, Eintritt, RL **€ 2.240,-**

## **Wandern auf Zypern**

22. - 28.10.2023 Flug ab Wien, Bus/Kleinbus, \*\*\* und \*\*\*\*Hotels/meist VP, Eintritte, RL **€ 1.550,-**

## **Wandern in Georgien (mit Swanetien)**

20.9. - 1.10.2023 Flug ab Wien, Bus/Kleinbus, meist \*\*\* und \*\*\*\*Hotels/HP, Eintritte, RL **€ 2.740,-**

## **Faszinierendes Island mit Snæfellsnes Halbinsel**

**+ Kjölur-Hochlanddurchquerung und Landmannalaugar**

23.7. - 2.8., 30.7. - 9.8., 13. - 23.8.23 Flug ab Wien, Geländebus/Kleinbus, \*\*\* u. \*\*\*\*Hotels/meist HP, Eintritt, RL **€ 4.390,-**

## **Wandern auf den Kapverdischen Inseln**

**Santiago - Fogo - São Vicente - Santo Antão**

25.10. - 4.11., 28.12.23 - 7.1.2024 Flug ab Wien, Kleinbus, Schiff, Wanderungen, meist \*\*\* u. \*\*\*\*Hotels, 1x Pension/meist HP, tw. VP, Eintritte, RL **€ 3.380,-**

## **Jordanien WanderReise**

22.9. - 1.10.2023 Flug ab Wien, Bus/Kleinbus, Geländewagen, Hotels und Camps/HP, Eintritte, RL **€ 2.240,-**

**Kneissl Touristik Wien 1**, Opernring 3-5/Eingang Operng. ☎ 01 4080440  
Zentrale Lambach, ☎ 07245 20700, [www.kneissltouristik.at](http://www.kneissltouristik.at)

**Naturfreunde Reisebüro Wien**, 1220, Erzherzog-Karl-Straße 108  
☎ 892 62 10, Fax 893 64 02, [reisebuero.wien@naturfreunde.at](mailto:reisebuero.wien@naturfreunde.at)



## Das Naturfreunde-Haus auf der Knofeleben am Gahn

- Wunderschöne Zimmer und Lagerschlafplätze für 58 Personen.
- Bekannt für die gute Küche aus regionalen Produkten.
- Geöffnet ab Mai - Montag und Dienstag Ruhetag.
- Mit Ferienbeginn 2.7. auch dienstags geöffnet!

### Kontakt:

office@knofeleben.at  
0664/4450932 und 0664 414 1006  
Weitere Infos: [www.knofeleben.at](http://www.knofeleben.at)

Auf Euer Kommen freuen sich Marco Auer und das Knofeleben-Team!

Herzlich Willkommen  
am Höllenstein!

Du findest bei uns viele Bioprodukte - von fleischig bis vegan - saisonale und regionale Speisen mit Lebensmitteln von persönlich ausgewählten Betrieben.

Wir backen Brot, Weckerl und unsere Mehlspeisen selbst, dazu gibt's Säfte von „Möhr-Sederl“, erfrischendes Murauer Bier und eine wunderschöne Aussicht mit Rundumblick.

#### Wofür wir stehen:

- Familienfreundlich
- Umweltzeichen
- 23 Schlafplätze
- Öffentliche Anbindung
- Mountainbikestrecke
- Ideal für Feste und Feiern!

#### Unsere Öffnungszeiten:

Donnerstag bis Sonntag und Feiertage  
von 10:00 bis 20:00 Uhr

Bis bald!

Aktuelle Veranstaltungen findet ihr auf unserer Website: [www.hoellensteinhaus.at](http://www.hoellensteinhaus.at)

## Wir suchen Fachleute!

Die *Naturfreunde* Wien betreiben Hütten, Häuser und Anlagen in ganz Österreich. Das reicht von unserem Bootshaus in der Kuchelau über unsere Freizeitoase Alte Donau, dem Höllensteinhaus im Biosphärenpark Wienerwald, den Häusern Knofeleben, Weichtal und Losenheim im Schneeberggebiet bis zu unserem Naturfreundehaus Kolm Saigurn am Fuße des Sonnblicks und dem ältesten Haus der *Naturfreunde*, dem Padasterjochhaus in Tirol.

Unsere Hüttenreferenten sind sehr engagiert und mit unseren Pächter\*innen im engen Kontakt, trotzdem kann man nie genug Unterstützung haben. Immer wieder sind größere und kleinere Reparatur- und Sanierungsarbeiten fällig, die, durch Professionist\*innen erledigt, Geld kosten.

Wir sind daher auf der Suche nach Leuten, die uns einerseits bei diesen handwerklichen Arbeiten unterstützen wollen und andererseits vielleicht selber Profis sind und uns bei Ausschreibungen und Offerten von verschiedensten Gewerken auf unseren Häusern mit Rat und Tat zur Seite stehen können. Mal ist hier ein Dach kaputt, dort funktioniert die Photovoltaikanlage nicht richtig, das Aggregat will nicht so recht, die Heizung hat immer wieder Aussetzer, einige Zimmer gehören umgebaut usw. Die Liste ist lang und daher wenden wir uns an unsere Leser\*innen – vielleicht wollen gerade Sie bzw. willst gerade du uns und unseren Hüttenreferenten helfen. In diesem Fall ersuchen wir um direkte Kontaktaufnahme mit Helmut Frank in unserer Landesgeschäftsstelle – er kann dir bzw. Ihnen nähere Infos und Details sagen: [helmut.frank@naturfreunde.at](mailto:helmut.frank@naturfreunde.at) bzw. +43 1 893 61 41/12.

Wir freuen uns auf euch!

